

Maklervollmacht

Kunde:

(nachfolgend Mandant genannt)

bevollmächtigter Makler:

Nickert Consulting GmbH & Co. KG
Straße des Friedens 1 a
09337 Callenberg
☎ (0 37 23) 4 80 47
📠 (0 37 23) 4 80 48
✉ info@nickert.eu

(nachfolgend Makler genannt)

Der Kunde bevollmächtigt den Makler, sowie dessen Rechtsnachfolger zur Vertretung in den nachfolgend genannten Angelegenheiten gegenüber Versicherungs-, Fonds- und Bauspargesellschaften, Altersvorsorgegesellschaften, Fondsplattformen, Geldinstituten, Assistancegesellschaften, Gesellschaften, die sich mit der Erstellung und Verwaltung von Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten etc. beschäftigen, sowie Automobilclubs (z. B. ADAC, KS etc.) - nachfolgend zusammengefasst „Gesellschaft(en)“ genannt. Diese Maklervollmacht umfasst:

1. Die uneingeschränkte aktive und passive Vertretung des Kunden gegenüber den jeweiligen Gesellschaften, einschließlich der Abgabe aller die Verträge betreffenden Willenserklärungen, die Kündigung bestehender und den Abschluss neuer Verträge sowie die Übernahme bestehender Verträge.
2. Die Entgegennahme der dem Kunden durch das jeweilige Unternehmen vor Vertragserklärung zu übergebenden vertragsbezogenen Unterlagen (z. B. im Sinne des § 7 VVG, insbesondere Allgemeine und Besondere Bedingungen, Produktinformationsblatt, Verbraucherinformationen sowie entsprechender Unterlagen im Fonds- und Bausparbereich).
3. Die Geltendmachung der Versicherungsleistungen aus vom Makler vermittelten oder in die Verwaltung übernommenen Versicherungsverhältnissen, sowie die sonstige Mitwirkung bei der Schadensregulierung, nicht jedoch die treuhänderische Entgegennahme von Versicherungsleistungen für den Kunden.
4. Die Erteilung von Untervollmacht an einen anderen Makler, Maklerpool oder Personen (insbesondere Rechtsanwälte und Servicegesellschaften), die von Berufswegen zur Verschwiegenheit verpflichtet sind oder die gemäß DSGVO zur Verschwiegenheit verpflichtet wurden. Die Datenschutzinformation und Einwilligungserklärung wurde zur ausgehändigt und zur Kenntnis genommen.
5. Die Vollmacht zur Durchführung von Beschwerden bei der BaFin oder einer Ombudsstelle.
6. Die Vollmacht/Ermächtigung zur außergerichtlichen/gerichtlichen Geltendmachung der Courtageansprüche des Maklers gegenüber den Gesellschaften, bzw. die Vollmacht/Ermächtigung zur außergerichtlichen/gerichtlichen Geltendmachung auf Nettostellung der Mandantenversicherungsprämie (Berechnung der Versicherungsprämie ohne jede Courtage) zum jeweiligen Vertrag im Namen und in Vollmacht des Mandanten. Bei der vorstehenden Ermächtigung handelt es sich um eine gewillkürte Prozessstandschaft, der Mandant erklärt ausdrücklich seine Zustimmung.
7. Die Erteilung von SEPA-Lastschriftaufträgen zu Lasten des Kontos des Kunden gegenüber Gesellschaften zur Abbuchung der Versicherungsprämien, Sparbeiträge bzw. sonstiger Entgelte.

Die gesamte Korrespondenz ist mit dem Makler zu führen. Der Makler ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Die Vollmacht ist zeitlich nicht befristet. Sie kann vom Auftraggeber jederzeit widerrufen werden. Dieser Widerruf - geltend für die Zukunft - bedarf der Schriftform und hat mittels Einschreibebrief gegenüber dem Makler zu erfolgen. Ein Widerruf gegenüber Dritten ist wirkungslos.

Anweisungsklauseln zur Maklervollmacht vom 25. Mai 2018:

1. Anweisung zur Weitergabe von Daten: Der Kunde weist seine Vertragspartner (z. B. Versicherer, Fondsgesellschaften, Fondsplattformen, Bausparkassen, Geldinstitute, Maklerpools etc. - nachfolgend „Gesellschaft“ genannt) hiermit an, sämtliche vertragsbezogenen Daten - auch Gesundheitsdaten - an den/die in Maklervollmacht beauftragten Makler und namentlich benannten, unterbevollmächtigten Dritten (z.B. Maklerpools) unverzüglich herauszugeben, dies insbesondere auch zum Zwecke der Vertragsübertragung, damit der Vermittler u. a. die Überprüfung des bestehenden Vertrages durchführen kann.
2. Anweisung zur Sperrung von Daten: Der Kunde weist die Gesellschaften hiermit an, sämtliche vertragsbezogenen Daten ab sofort nicht mehr an den/die bisherigen Vermittler/Betreuer des Vertrages bzw. der Verträge herauszugeben. Dies gilt insbesondere auch für Daten auf Provisions-/Courtageabrechnungen. Frühere Zustimmungen dahingehend werden hiermit mit sofortiger Wirkung widerrufen. Vorstehendes gilt nicht für die unter 1. genannten Vermittler/Betreuer des Vertrages bzw. der Verträge.
3. Anweisung zur Unterlassung von Werbung: Der Kunde weist die Gesellschaft hiermit an, ab sofort sämtliche Werbung an ihn zu unterlassen. Frühere Zustimmungen dahingehend werden hiermit mit sofortiger Wirkung widerrufen.
4. Anweisung zur Unterlassung der Kontaktaufnahme durch den gesellschaftsgebundenen Vertrieb: Der Kunde weist die Gesellschaft hiermit an, ab sofort jegliche Kontaktaufnahme durch Vermittler/den Vertrieb der Gesellschaft zu unterlassen bzw. selbst Dritte zur Kontaktaufnahme zu bewegen. Frühere Zustimmungen dahingehend werden hiermit mit sofortiger Wirkung widerrufen. Vorstehendes gilt nicht für vertragsbezogene Mitteilungen durch den Innendienst der Gesellschaft zu bestehenden Verträgen oder zu solchen Verträgen, die zukünftig über die unter 1. genannten Vermittler/Betreuer der Gesellschaft zugeführt werden.
5. Anweisung zur Zahlung der Courtage/Betreuungscourtage: Der Kunde weist die Gesellschaft hiermit an, ab sofort jegliche zukünftige Vergütung (gleich welcher Art) ausschließlich an die unter 1. genannten Vermittler/Betreuer - je nach Abrechnungsweg zu zahlen. Im Zweifel gilt diese Bestimmung ab der nächsten Hauptfälligkeit des Vertrages/der Verträge. Dies insbesondere vor dem Hintergrund, dass dem Kunde bewusst ist, dass jegliche Vergütung in der zu zahlenden Prämie enthalten ist, der Kunde mithin nicht in der Lage ist sich der inkludierten Einziehung der Vergütung ohne Kündigung des Vertrages zu verwehren.

25. Mai 2018

Mandant